



Jahresberichte 2024 für die 75. Generalversammlung

Jahresbericht des Präsidenten

In guter Hoffnung und doch mit einigen Bedenken betreffend aktueller Situation Japankäfer, starteten wir traditionsgemäss mit dem Kick-off Meeting (27. Januar 2024) ins neue Vereinsjahr. Die Vorbereitungen für die Rückrunde konnten normal aufgenommen werden und unser F1 und F2 genossen vom 23. Februar bis 01. März 2024 die perfekten Bedingungen in der Südtürkei.

Am Freitag, 15. März 2024, wurde unsere Generalversammlung traditionsgemäss im reformierten Kirchensaal durchgeführt. 118 anwesende Personen zeugten vom grossen Interesse an unserem Klub. Alle Details und Abstimmungsergebnisse sind im Protokoll der 74. Generalversammlung ersichtlich. Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen in den Gesamtvorstand.

Der 07. Mai 2024 bleibt wohl noch lange in schlechter Erinnerung. An diesem Datum wurden alle unsere Rasenplätze per sofort gesperrt und mit Plastikfolien bedeckt. Plötzlich war nicht mehr der Sport im Vordergrund, sondern die Massnahmen gegen den Japankäfer. Vom SRF bis zum Tele Züri, vom Radio Zürisee bis Radio 24, alle wollten eine Stellungnahme. Sogar Fernsehteams aus der Westschweiz und dem Tessin waren vor Ort. Und schon wieder waren wir in einer Krisensituation, diesmal aber nicht für zwei, drei Monate, sondern bis Ende November 2024. Nach zwei Jahren Corona nun zum zweiten Mal Japankäfer Massnahmen. 34 Teams plötzlich nur noch mit einem Kunstrasen anstatt 7 Trainings- und Spielmöglichkeiten.

Die sportlichen Höhepunkte waren sicherlich der Halbfinal Einzug vom F1 im FVRZ-Cup und der Aufstieg der C-Junioren in die Promotion in der Vorrunde 24/25. Leider musste unser Herren 1 nach bereits einer Saison wieder den Gang in die 3. Liga antreten, schade, normalerweise steigt man mit 33 (!!!) Punkten nicht aus der 2. Liga ab. Die detaillierten Berichte der sportlichen Abteilungen sind nachstehend in den einzelnen Beiträgen der verantwortlichen Personen zu finden.

Nicht nur das Sportliche, auch verschiedene Anlässe haben unser Vereinsjahr 2024 geprägt:

- Apéro Ehren-/Freimitglieder, Gönner und Sponsoren (07. April 2024)
- Grill'n'Chill Anlass jeden Mittwoch vom 12. Juni bis 25. September 2024
- Sponsorenlauf (31. August 2024)
- Clean-Up Day (14. September 2024)
- Papiersammlung (05. Oktober 2024)
- Anti-Littering Day (26. Oktober 2024)
- FCK-Hallenturnier (29. November bis 01. Dezember 2024)

Aufmerksame Leser*innen haben vielleicht bemerkt, dass auf der obenstehenden Aufstellung der FVRZ-Cupfinal fehlt, dafür plötzlich ein Sponsorenlauf organisiert werden musste. Auch diese Massnahme ist dem Japankäfer Problem geschuldet. Wiederum vom Bund und Kanton finanziell im Stich gelassen, obwohl die Sanktionen von ihnen ausgesprochen wurden, mussten wir innerhalb von wenigen Wochen einen Sponsorenlauf



auf die Beine stellen, dies, um die Liquidität des Vereins zu sichern. Einnahmen wie die mehrtägigen FVRZ-Cupfinalspiele, Kioskeinnahmen bei Heimspielen, Fremdvermietung der Rasenplätze etc. wurden auf einmal durch die Sanktionen vom Bund/Kanton verunmöglicht. Der Sponsorenlauf wurde dann zum totalen Erfolg, über CHF 60'000.- wurden gespendet und somit das Loch aus den obenstehenden finanziellen Ausfällen gedeckt. Herzlichen Dank an die grosse Solidarität der Mitglieder und der Spender*innen.

Und dann kam endlich das Licht am Ende des Tunnels. Am 05. November 2024 bewilligte der Gemeinderat mit grosser Zustimmung (22 Ja, 4 Nein, 1 Enthaltung) das CHF 2.5 Mio. Projekt für zwei weitere Kunstrasen (Platz 2, Platz 3). Zuvor hatte bereits der Stadtrat den Bau positiv unterstützt. Herzlichen Dank an alle Klotener Politiker*innen, die mit ihrer JA-Stimme das Vertrauen in unseren Klub ausgesprochen haben und die Problematik klar erkannt haben. Wir müssen uns aber noch etwas in Geduld üben, die perfekte Sportanlage werden wir voraussichtlich erst im Spätherbst 2025 haben.

An der FVRZ-Gala im Dezember erhielten wir die Goldauszeichnung als Vorbildlicher Verein und unser Vize, Volki Sommer wurde sogar als Ehrenamtlicher des Jahres ausgezeichnet. Von der Stadt Kloten durfte ich noch kurz vor den Weihnachten am UNO-Tag der Freiwilligen persönlich den Prix Volontaire in Empfang nehmen. Diese drei aussergewöhnlichen und nicht selbstverständlichen Auszeichnungen zeugen von Respekt gegenüber unserer Arbeit und das die Öffentlichkeit unseren grossen Einsatz als FC Kloten honoriert.

Ein weiteres verrücktes Jahr geht zu Ende. Nach zwei Jahren Corona, zwei Jahren Japankäfer und auch im Jahr 2025 werden wir dieses verdammte «Mistvieh» sehr wahrscheinlich nicht mehr loswerden. Dank der Stadt Kloten haben wir nun aber Planungssicherheit und eine Vision für die Zukunft. Eines weiss ich aber zu 100 %, dass unser Vorstand perfekt funktioniert, ansonsten hätten wir in den letzten 5 Jahren nicht 4 aussergewöhnliche Krisen gemeistert. Herzlichen Dank auch an unseren Leiter Sport, André Moscon, Patrick Bodenmann, die Technische Kommission, Sponsoren und alle Mitglieder, die uns in dieser schwersten Phase der Klubgeschichte mit grossem Einsatz, Willen und Hilfsbereitschaft unterstützt und geholfen haben. Ohne euch wäre unser Fussballklub nicht mehr was er ist, der grösste Breitensportverein in Kloten.

Pitsch Wartmann / Präsident



Jahresbericht Verantwortlicher Herren und Junioren 11er Fussball / Technischer Leiter

Auch der langersehnte Aufstieg unseres Fanionteams in die regionale 2. Liga hielt unser Trainerteam um Alper Urkay nicht davon ab, weiterhin junge und wenn möglich eigene Junioren in die 1. Mannschaft zu integrieren. Eindrücklich wurde dies umgesetzt und gleich fünf Spieler für die Aufgabe berücksichtigt. Sportlich musste man den Abstieg hinnehmen, trotz erspielten 33 Punkten. Das ist schon beinahe unglaublich, verliert man doch aus 26 MS-Spielen 13 Spiele nicht (10 Siege und 3 Remis). Dies tut sicherlich weh, aber die Tatsache, dass wir es ohne bezahlte Spieler versuchten und auf die weitere Ausbildung setzten, macht uns stolz, trotz Relegation. Der gesunde Mix zwischen «Jung» und «Alt» wird weiterhin verfolgt. Man würde an dieser Stelle lügen, wenn wir einen geplanten Aufstieg nicht anstreben.

Zum Nachwuchs: nach der Nomination von Cheftrainer Zoran Joksimovic, der als neuer Assistent für das Herren 1 beauftragt wurde, beauftragte man Mario Civelli die operative Führung vom Herren2/Nachwuchs zu übernehmen. Mit Rinor Sabani konnte ein weiterer Trainer neben Mario gesetzt werden. Die Aufgabe bleibt unverändert, ausbilden, ausbilden und nochmals ausbilden.

Je älter ein Junior wird, desto mehr Verantwortung muss er auch im Privatleben übernehmen. Der Fussball bleibt darum oftmals auf der Strecke. Die beiden B-Teams wurden auf die Vorrunde der Saison 24/25 zusammengelegt. Trainiert wird das Team von Angelo Lucarelli und Marcelo Amato.

Bei den C-Junioren konnte aber ein Bigpoint erarbeitet und gefeiert werden: Aufstieg in die C-Promotion mit dem neuen Trainergespann Valentino Palazzo und Jamie Marmo. Ein gestecktes Ziel konnte zusammen geschaffen werden.

Mit dem Cb und Cc verfügt der FC Kloten über eine breite Ausbildung in der Kategorie C. So kann von der Promotion über die 1. und 2. Stärkeklasse alles angeboten werden. Als Trainer amten weiter unsere Ur-Klotener Fabio Campanella und Arone Scasascia (beide im Cb) und Pal & Ded Lleshi im Cc. Ded hat uns mittlerweile verlassen. Für ihn konnte Salvatore Grillo gefunden werden, der bereit ist, die Spieler vom Cc auszubilden. Salvi ist seit einigen Jahren beim FC Kloten tätig. Dies unterstreicht auch unsere Absicht, zuerst nach internen Lösungen zu suchen und unseren Mitgliedern die Chance zu bieten, Teams in allen Stufen trainieren zu dürfen.

Es macht Spass, ein Teil dieser Abteilung sein zu dürfen. Die Trainer setzen die Vorgaben der TK um und ziehen am gleichen Strick. Vielen Dank an alle erwähnten Personen für die Zusammenarbeit.

André Moscon / Technischer Leiter Gesamtverein
Ciro Alfano / Bereichsleiter 11er- Fussball Junioren und Aktive



Jahresbericht Verantwortlicher Frauen-/Juniorinnen

Letztes Jahr berichtete ich von unserer Neuausrichtung der Frauenabteilung. Das 3-Phasenprojekt wurde eisern verfolgt und umgesetzt. Im Laufe der Rückrunde der Saison 23/24 konnte Phase 2 erfolgreich abgeschlossen werden, die besagt, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben und Spielerinnen in den individuellen Stärken zu fördern. Platz fünf mit nur gerade 9 Punkten Abstand auf die Aufsteigerinnen aus Schlieren ist der Beweis dafür. Leider mussten unsere Trainerin Anna Pokus, sowie unsere Abwehrpatronin Liza Kostiuchenko per Ende Dezember 2024 aus familiären Gründen zurück in die Ukraine. Herzlichen Dank für die so tolle und erfolgreiche Zeit.

Die Phase 3 (Integration eigener Juniorinnen ins F1) ist insbesondere eine Aufgabe vom Frauen 2. Mit Erfolg, konnten doch seitens Salvatore Gabrieli, Marco und Sarah Gabrieli per Ende Jahr gleich 4 Spielerinnen ins Frauen 1 befördert werden. Leider gibt es aber auch im Frauen 2 Schattenseiten. Die sportlichen Resultate lassen zu wünschen übrig. Zu viele Spielerinnen sind langzeitverletzt oder, erlaubt es mir auszusprechen, nicht gleich motiviert dem Fussball den nötigen Aufwand zu schenken.

Mit grosser Freude konnte das Team EaM im Spielbetrieb gemeldet werden. Somit verfügt der FC Kloten wohl über eine der grössten Frauenabteilungen im Zürcher Unterland. Als Trainer amten Martin Eichenberger und Karin Düsel. Das DaM wird weiterhin von Guido Hirzel und Ufuk Oezdemir betreut.

Neu spielen die Mädchen bereits ab den C-Juniorinnen 11er-Fussball mit offiziellen Schiedsrichtern. Infolge der grossen Nachfrage wurden gleich zwei Teams dem Spielbetrieb gemeldet. Das CaM wird vom Trio Luis Hernandez, Carina Castro und Latrisha Mpemba betreut. Fabio Dell' Antone, Debby Staub und René Steiner kümmern sich um das CbM-Team. Der Zusammenhalt ist beeindruckend, gingen doch rund 30 Akteurinnen während den Sommerferien ins Fussball-Lager nach Verona.

Leider ist jedoch bei Juniorinnen ein grosse Fluktuation zu erkennen. Nicht das Mädchen den Verein wechseln, sondern viel mehr die Tatsache, nach dem erfolgten Vereinsbeitritt mit dem Fussball wieder aufzuhören. Dies verursacht doch einen erheblichen Mehraufwand für die verantwortlichen Personen und das Sekretariat.

André Moscon / Technischer Leiter Gesamtverein, Leiter Frauen + Juniorinnen



Jahresbericht Verantwortlicher Senioren

Unsere Seniorenabteilung mit den Teams 30+, 40+ und 50+ schlossen die letzte Saison 23/24 sehr gut ab. Die Senioren 30+ haben die Saison mit dem guten zweiten Rang abgeschlossen und sie durften als bester Gruppenzweiter in die Promotion aufsteigen. Unsere 40+ haben den guten zweiten Rang erreicht und die 50+ wurden Siebter. Mit ein bisschen mehr Glück hätte man sich auch eine bessere Rangierung verdient.

In der aktuellen Saison 24/25 sind unsere 30+ Spieler auf dem letzten Gruppenrang klassiert. Mit etwas mehr Spielglück würde man mit mehr Punkten dastehen. Ich bin optimistisch, dass es in der Rückrunde mehr Siege geben wird.

Die 40+ sind aktuell auf dem 5. Platz mit drei Punkten Rückstand auf den Zweitplatzierten. Unsere älteste Truppe, die 50+ Spieler rangierten in der Vorrunde auf dem 5. Platz mit nur drei Punkten Rückstand auf den Zweitplatzierten.

Ein grosses Dankeschön gilt auch den Senioren für die geleisteten Stunden für den Verein.

Ich als Senioren Obmann bin stolz, die 3 Teams führen zu dürfen und hoffe weiterhin auf eure Unterstützung für die Mithilfe diverser Arbeiten.

Ich wünsche den 3 (neu 4) Seniorenteams eine erfolgreiche Rückrunde und hoffe vor allem, dass alle verletzungsfrei bleiben. Und das Wichtigste ist und bleibt der Spass an unserem Sport.

Andrew Poulton / Verantwortlicher Senioren



Jahresbericht Verantwortlicher Kinderfussball (G, F, E und D-Junioren)

Mit einem erstmalig durchgeführten Vorbereitungsturnier im März 2024 starteten die E-Junioren mit fünf Mannschaften in die Rückrunde. Bei den D-Junioren waren es vier Teams. Highlights der Rückrunde waren die Mini-EM in Augsburg, bei welchen unsere Da-Junioren den FC Kloten vertraten und der gute 2. Platz der E11-Junioren am überregionalen Auffahrtsturnier in Landquart (GR). Es wurde wie in den vergangenen Jahren das Bestmögliche für die Ausbildung der Kids gemacht.

Grössere Änderungen seitens des Fussballverbandes hatten vor allem Auswirkungen auf die D-Junioren. Neu spielen bei den D-Junioren drei Jahrgänge und die Spielzeit verlängerte sich auf 80 Minuten (4x20 Minuten). Neu kamen zwei D7er Teams für die jüngsten D-Jahrgänge dazu. Somit schlossen total vier D9er Teams und zwei D7er Teams die Vorrunde ab.

Bei den E-Junioren starteten zwei Pools à 30 Kids in die Saison. Total sechs Teams konnten an den Wochenenden bei den Play-more-football Turnieren teilnehmen. Ausserdem hat sich unser Nachwuchspool E/D im Verein etabliert. Mit diesem Gefäss geben wir Kindern, die bereits lange in der Fussballschule teilnahmen, die Möglichkeit, im FC Kloten Fuss zu fassen. Das Team bestreitet ganz normal wöchentliche Trainings und an den Wochenenden Testspiele.

Ich möchte mich bei allen Trainern in der Kategorie E/D für ihren Einsatz zugunsten von über 160 Kids bedanken und hoffe auch in Zukunft, interessierte Trainer für diese wichtigen Kategorien zu finden.

Im vergangenen Jahr konnten wir bei den G- und F-Junioren eine erfreuliche Entwicklung verzeichnen. Unsere Teams wuchsen auf über 60 Kinder an, was die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Fussballschule bestätigt.

Sportliche Entwicklung:

Mit viel Freude nahmen die Kinder an Turnieren teil, wobei Spaß und Teamgeist im Vordergrund standen. Besonders erfolgreich waren die Turniere in Bassersdorf und Winterthur.

Training und Betreuung:

Dank unseren engagierten Trainern konnten wir zwei Mal die Woche trainieren und so die Kinder auf ihrem fussballerischen Weg begleiten. Ein Mix aus Pool- und Teamtraining stellte sich als sinnvoll heraus.

Herausforderungen und Ausblick:

In der Zukunft liegt der Fokus auf der Stärkung der beiden Kategorien. Vor allem im technischen Bereich möchten wir die jungen Löwen weiterbringen. Danke an alle Eltern, Trainer und den Verein für die Unterstützung!

Patrick Bodenmann / Luca Giovitto Verantwortliche Kinderfussball



Jahresbericht Verantwortlicher Spielbetrieb

Wiederum wurde der Spiel- und Trainingsbetrieb durch die Japan-Käfer-Problematik arg in Mitleidenschaft gezogen. Nicht nur unsere Spielerinnen und Spieler, sondern auch die vielen Trainer und Assistenten, aber auch Partner wie der FC Swiss, FVRZ und andere Fremdmieten mussten Einschränkungen in Kauf nehmen. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis.

Die Seniorenabteilung und weitere Teams mussten gar auf Heimspiele verzichten, da die Wochentage für den Trainingsbetrieb reserviert waren. Nicht selbstverständlich, spielt doch jeder Fussballer auch gerne auf heimischen Grund.

Der Trainingsplan wurde mit verkürzten Trainingszeiten, Anzahl der Wochentrainings und auch mit weniger Platzkapazität erstellt. Da unsere Kinder- und Juniorenteams den Vorrang haben, mussten die Aktiven hinnehmen, dass sie erst um 20:00 Uhr mit dem Training beginnen können. Auch das eine Tatsache, die nicht erfreulich ist und viel Verständnis erfordert. Vielen Dank auch dafür!

Wir hoffen auf eine schnelle Verbesserung der Situation und dass wir weitere Schritte in die Fussballnormalität machen dürfen.

Herzlichen Dank der Stadt Kloten und allen beteiligten Mitarbeitern für die Zusammenarbeit. Mit dem neuen Anlageleiter Migjen Kallaba konnte von Anfang an eine vertrauenswürdige Zusammenarbeit aufgebaut werden. Herzlichen Dank an Migjen und Thongchai für den unkomplizierten Umgang.

Auch bedanke ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern für die angenehme Zusammenarbeit und das Verständnis, wenn mal etwas nicht funktioniert hat oder hätte besser gemacht werden können. Es ist mir ein grosser Wunsch, auch weiterhin mit Euch, ihr lieben Trainerinnen und Trainer, solch eine vertrauenswürdige Zusammenarbeit aufrechtzuerhalten.

André Moscon / Verantwortlicher Spielbetrieb



Leiter Operation

Zum Jahresbeginn sind wir voll motiviert in das neue Vereinsjahr gestartet. Endlich wurde die Sperre der Rasenplätze aufgehoben und viele Anlässe waren geplant. Das erste Quartal lief voll nach der erstellten Planung. Wir konnten viele Besucher auf der Sportanlage und auch im Corner begrüßen.

Doch dann kam wieder der Hammer und alle Rasenplätze wurden per Anfang Mai 2024 gesperrt. Diese Massnahme war Gift für unseren Umsatz im Klubhaus. Kein FVRZ-Cupfinal, mehrheitlich Auswärtsspiele unserer Teams, weniger Fremdvermietungen, keine Nationalteams und viel weniger Trainings der FVRZ-Regionalauswahlen.

Trotz allen Restriktionen konnten wir am Jahresende einen akzeptablen Ertrag ausweisen und darauf sind wir stolz.

Ciro Alfano / Leiter Operation
